

Aicher Präzisionstechnik

Automobilzulieferer hat millionste Schaltwelle für BMW-Modelle gefertigt

29.04.2010 | Redakteur/Autor: Josef-Martin Kraus

Wie aus Hoffnung Geschäft wird, und dazu ein für alle Partner überaus erfolgreiches, das zeigte der Zulieferer Aicher Präzisionstechnik, Königsheim, im Rahmen einer Jubiläumsveranstaltung. Dort sahen Kunden, Lieferanten und Mitarbeiter live, wie die 1000000. Schaltwelle für Getriebe der 1er, 3er und 5er BMW-Modelle produziert und montiert wurde.



Vom First-Tier-Zulieferer Getrag, für den diese komplexen Baugruppen hergestellt werden, kamen Michael Staudinger (Einkäufer), Dieter Jäger (Lieferantenbetreuer) und Christopher Stroh (Konstrukteur). Vom sauerländischen Massivumformer Jung, der die Schmiedeteile für Schaltfinger und Kulissen liefert, reiste Olaf Schröder (Verkaufsleiter) an.

Oberflächenspezialist bei Schaltwellen dabei

An der Fertigung von Anfang an beteiligt ist der Oberflächenspezialist Gosma, Gosheim, der für das Phosphatieren zuständig ist. Auf dem Event wurde der Fertigungspartner von Geschäftsführer Dieter Weber vertreten.

Prokuristin Franziska Aicher überreichte Getrag-Lieferantenbetreuer Dieter Jäger eine vergoldete Schaltwelle. Bild: Aicher

Vom Bodensee kam Uwe Fürst, kaufmännischer Leiter von HTU Härtetechnik. Bei HTU wird die Oberflächenhärtung der Schaltwellen für den südbadischen Zulieferer vorgenommen.

Vor etwa sieben Jahren begann die Erfolgsgeschichte: Getrag schickte Zeichnungen und fragte an, ob man Schaltwellen liefern könne. Das daraus „eines unserer Top-Produkte wird“, erinnerte Aicher-Vertriebsleiter Reinhard Schnell, „hätten wir uns nie träumen lassen“.

Man reagierte damals äußerst zögerlich: „Ein komplexes Produkt in Riesen-Stückzahlen, das Maschinen benötigte, die wir überhaupt nicht im Haus hatten“, bilanzierte Reinhard Schnell. „Das war die größte Herausforderung, die wir je erlebt haben.“

Zulieferer hat sich auf komplexe Baugruppen eingestellt

Inzwischen sind komplexe Baugruppen für Getriebe und Motoren das Hauptgeschäft des südbadischen Zulieferers. Allein für die Herstellung und Montage der Schaltwellen umfasst der Maschinenpark zwei große Drehmaschinen, 13 Fräszentren, eine Schleifmaschine, dazu zahlreiche Werkzeuge.

Das Produkt Schaltwelle hat bei Aicher 25 bis 30 Arbeitsplätze geschaffen. Weitere Stellen entstanden bei Lieferanten wie Jung, Gosma und HTU.

Automobilzulieferer auch in der Krise gut ausgelastet

Im vergangenen Jahr produzierte Aicher 1200 Schaltwellen täglich, unter voller Auslastung aller Maschinen, obwohl zu dieser Zeit fast alle Automobilzulieferer um ihre Existenz fürchteten. Nun ist die erste Million geschafft.

Als Dank für die Zusammenarbeit überreichte Franziska Aicher (Prokuristin) eine vergoldete Schaltwelle an Getrag-Manager

Dieter Jäger. Beim First-Tier-Zulieferer soll das Präsent einen Ehrenplatz erhalten.

Dieser Beitrag ist urheberrechtlich geschützt.
Sie wollen ihn für Ihre Zwecke verwenden?
Infos finden Sie unter www.mycontentfactory.de.

Dieses PDF wurde Ihnen bereitgestellt von <http://www.maschinenmarkt.vogel.de>